

<b>Antrag der SPD-Fraktion</b>	<b>Vorlagen - Nr.:</b> <b>Status:</b> <b>Datum:</b> <b>Eingang:</b>	<b>VO/1182/2003</b> <b>öffentlich</b> <b>18.03.2003</b> <b>11.03.2003</b>	<b>TOP</b>
<b>Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>			
<b><u>Beratende Gremien:</u></b>	<b>Ausschuss für Soziales, Jugend und Frauen, Stadtverordnetenversammlung Marburg, Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften</b>		

## **Antrag der SPD-Fraktion betr. Familiengerechtes Wohnen**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

**Der Magistrat wird aufgefordert dafür zu sorgen, dass bei der Änderung des Bebauungsplanes von Michelbach-Nord der Schwerpunkt auf familiengerechtes Wohnen gelegt wird.**

**Bei der Vermarktung durch die SEG sollen die Aspekte familienfreundlichen Wohnens vorrangig berücksichtigt werden.**

### **Begründung:**

In der Vergangenheit gab es Schwierigkeiten Baugrundstücke in Michelbach-Nord an Bauwillige zu veräußern. Aus diesem Grunde hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Februar-Sitzung eine Neukonzeption des Bebauungsplanes beschlossen.

Damit das Angebot von der Bevölkerung angenommen wird, ist eine zukunftsweisende Bauplanung wichtig. Hierzu gehört unbedingt, den Bedürfnissen junger Familien gerecht zu werden.

Zum Beispiel ist die stündliche Busanbindung wichtig. Weiterhin gehören die entsprechende Infrastruktur, wie Kindergärten, Schule, Dorfläden etc. dazu.

Dies alles ist bei einer Bauplanänderung mit zu planen und den Bedürfnissen anzupassen.

Erika Lotz-Halilovic

Peter Aab